

Wien, am Dienstag, den 10. April 1928

.....

Ausländische Gäste im Wiener Rathaus. Am Ostersonntag besuchten mehr als tausend Mitglieder der deutschen und tschechischen Bildungsvereinigung von Brünn das Wiener Rathaus. Die Gäste besichtigten vorher eine Reihe von städtischen Einrichtungen. Die deutsche Gruppe wurde im Gemeinderatssitzungssaal namens des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Emmerling herzlich begrüsst. Für den Empfang dankte Obmann Pipal aus Brünn. Nach der Begrüssung wurden die Brüner unter fachkundiger Führung durch das Rathaus und durch die städtischen Sammlungen geleitet. Anschliessend an den Empfang der deutschen Abordnung begrüsst Vizebürgermeister Emmerling die tschechischen Gäste, wobei er einen Ueberblick über die Arbeit der Wiener Stadtverwaltung gab. Seine Rede wurde vom Gemeinderat Vavrousek in die deutsche Sprache übersetzt, worauf Obmann Löwenthal Worte des Dankes für die Begrüssung sprach. Auch die tschechischen Gäste besichtigten eingehend das Rathaus. Am Ostermontag besuchte eine aus fünfzig Personen bestehende Reisegesellschaft des Bildungsausschusses Luzern das Wiener Rathaus. Auch die Schweizer Gäste, die seit Freitag in Wien sind, besichtigten eine Reihe von städtischen Schöpfungen. Heute statteten gegen 160 englische Pfadfinder in Begleitung ihrer österreichischen Kameraden dem Wiener Rathaus einen Besuch ab. Sie wurden in der historischen Abteilung des Museums der Stadt Wien in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Emmerling begrüsst. Die Gäste besichtigten dann unter Führung des Magistratsrates Dr. Asperger die städtischen Sammlungen und die Festräume des Wiener Rathauses.

.....

Vier Millionen Strassenbahnfahrgäste zu Ostern. Wie meist an Doppelfeiertagen haben auch zu den vergangenen Ostern die Strassenbahn und Stadtbahn eine bedeutende Spitzenleistung zu verzeichnen. Der Witterung entsprechend war der Verkehr auf der Strassenbahn und Stadtbahn am Ostermontag stärker als am Ostersonntag. An beiden Feiertagen wurden schätzungsweise nicht weniger als vier Millionen Fahrgäste befördert. Die Strassenbahndirektion hatte 3200 Wagen in den Verkehr gestellt, der auf allen Linien klaglos abgewickelt wurde. Von den Ausflüglern wurden insbesondere die nächste Umgebung Wiens und der Prater aufgesucht.

.....

Empfang des Deutschen Autoklubs im Rathaus. Am Ostersonntag wurden die Teilnehmer an der Wienfahrt, die der Deutsche Automobilklub veranstaltet hat im Wiener Rathaus empfangen. Es waren Vizebürgermeister Hoss, Stadtrat Kokrda und eine Reihe von Gemeindefunktionären erschienen. In Vertretung des Bürgermeisters begrüsst Vizebürgermeister Emmerling die stattliche Zahl von Gästen. Er betonte die grosse Bedeutung des Automobilismus für die Erschliessung neuer Verkehrsmöglichkeiten, verwies auf das siegreiche Vordringen des Autos im Ueberlandverkehr und hob die Wichtigkeit guter Strassen für den Automobilverkehr hervor. Wien freue sich besonders Gäste aus dem Deutschen Reich begrüssen zu können, die in den Mauern dieser Stadt immer herzlich willkommen sind. Dann sprach Präsident Kolm, der die unpolitische Tätigkeit des Deutschen Autoklubs hervorhob. Die Vereinigung widme sich ausschliesslich der Pflege des Autosports. Die Gäste fühlen sich in Wien wie zu Hause und danken der Wiener Stadtverwaltung für den überaus herzlichen Empfang. An der Fahrt des Deutschen Autoklubs nahmen mehr als 200 Personen teil. 38 Automobile kamen direkt aus Berlin und mehr als 20 Wagen aus allen übrigen Teilen des Deutschen Reiches. Gestern fuhren die Automobilisten über Prag wieder in ihre Heimat.

.....